



Marktgemeinde Michelbach

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des

Gemeinderates

am 17.03.2016 Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:45 Uhr

Im Sitzungssaal des Amtshauses.

Die Einladung erfolgte am 10.03.2016 durch Kurrende.

Anwesend waren: Bgm. Hermann Rothbauer
 Vbgm. Josef Schwarzwallner

die Mitglieder des Gemeinderates:

1. GGR. Pottendorfer Herbert
2. GGR. Mayer Ulrich, Mag.FH
3. GGR. Franz Eigelsreiter
4. GR. Berger Gerhard
5. GR. Lambeck Josef
6. GR. Kleemann Marlies
7. GR. Asch Leopold
8. GR. Prehl Patrick
9. GR. Weinkirn Rudolf
10. GR. Sallmannshofer Christian
11. GR. Asch Franz

Entschuldigt:

12. GGR. Bühler Maria
13. GR. Felnhofer Maria

Nicht entschuldigt: -----

Schriftführerin: Schwarzwallner Gertraude
 Ofner Michaela

Anwesend waren außerdem: Ofner Michaela
 NÖN Frau Mayerhofer

Vorsitzender: Bgm. Hermann Rothbauer
Die Sitzung war öffentlich
Die Sitzung war beschlussfähig

1. **Eröffnung – Begrüßung**

Es eröffnet Bgm. Rothbauer die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden.

Das Protokoll der vorigen GR-Sitzung wurde sämtlichen Gemeinderäten vor der Sitzung zugestellt.

2. **Entscheidung über Einwendungen** gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung: Keine Einwendungen

3. **Grundtausch „Am Südhang“**

Bei der Erstellung des Lageplans für die Bauführerbescheinigung beim Anwesen „Am Südhang 22“ wurde festgestellt, dass der Mindestabstand zur Grundgrenze nicht 3 Meter sondern nur 2,71 Meter beträgt. Aus diesem Grund kann natürlich auch keine Bauführerbescheinigung ausgestellt werden.

Es gibt daher nur 2 Möglichkeiten:

Abbruch eines Teiles des Wohnhauses was natürlich für die Familie unzumutbar und finanziell nicht zu bewältigen wäre - oder aber um der jungen Familie entgegen zu kommen - Grundtausch mit der Nachbarparzelle 290/24, welche sich noch im Eigentum der Marktgemeinde Michelbach befindet.

Vermessungsbüro Senftner wird einen Teilungsplan diesbezüglich erstellen. Die Kosten für die Vermessung sowie die Grundbuchsberichtigung sind von Fam. Haider – Mayer zu tragen.

Antrag dem Grundtausch wie besprochen zuzustimmen – Abstimmung: einstimmiger Beschluss.

4. **Homepage – Redesign**

Ein Upgrade auf die Homepage auf gem2go wurde bereits Ende Dezember 2015 (weil Rabatt bis 31.12.2015: €240,-) beauftragt. Kosten dafür: €698,40.

Für die Umstrukturierung bzw. Aufwertung der Homepage fallen noch ca. € 2.684,- excl. an.

GR. Prehl hat bereits mit der Fa. Gemdat (in Abstimmung mit der Gemeinde) über die weitere Vorgangsweise, bzw. notwendigen Arbeiten durch die Gemeinde Kontakt aufgenommen.

Antrag: Beauftragung der Fa. Gemdat, Kosten dafür €2.684,- netto.

Abstimmung: einstimmiger Beschluss

5. **Mikro ÖV**

Taxirufdienst für Michelbach: Freitag nachmittags für 3 Stunden (Ärztin vor Ort, Bankstelle geöffnet, Nahversorger durchgehend offen). Fahrten sind bis zum Vortag anzumelden. Taxiunternehmen: Weinkirn Christine würde diese Fahrten durchführen. Es bestünde auch die Möglichkeit Schüler vom Bahnhof Böheimkirchen abzuholen, da es nachmittags eine Bedienungslücke gibt und die Schüler länger als 1 Stunde auf den Bus warten müssen.

Kosten für 1 Jahr: ca. €23.000,- - davon 70 % Förderung.

Kostenbeteiligung: €2,- pro Fahrgast/pro Strecke vorgesehen.

Probetrieb: 3 Monate ab Anfang April 2016 -

Antrag dem Probetrieb zuzustimmen - Beschluss: einstimmig dafür

6. **Miete Wiesbauer Halle**

Da dem Gemeindegarten kein Bauhof bzw. kein Lager zur Aufbewahrung diverser Dinge bzw. Geräte zu Verfügung steht, besteht nun die Möglichkeit in der Halle der Familie Manfred u. Christine Wiesbauer einen Lagerraum anzubieten.

Größe: 36 m²: Miete: €3,--/m² = €108,-- /Monat bzw. €1.296,--/Jahr.

Antrag: Anmietung dieser Fläche bei Fam. Wiesbauer

Abstimmung: einstimmiger Beschluss

7. Kommunalsteuer Rückvergütung

Betreffend Rückvergütung der für Lehrlinge entrichteten Kommunalsteuer liegen 2 Ansuchen vor:

Fa. Mayer Ernest, Tischlerei €512,37

Wegen Befangenheit verlassen während der Abstimmung: GGR. Mayer Ulrich, GR. Weinkirn Rudolf, GR. Kleemann Marlies die Sitzung

Abstimmung: einstimmiger Beschluss.

Gh. Schwarzwallner Franz: €93,97

Wegen Befangenheit verlässt Vbgm. Schwarzwallner während der Abstimmung die Sitzung.

Abstimmung: einstimmiger Beschluss.

8. Subventionsansuchen Selbsthilfegruppe – MS

Frau Schwarzwallner verliert das Subventionsansuchen der „Multiple Sklerose“ Selbsthilfegruppe.

Antrag des Gemeindevorstandes: €200,-- Subvention

Abstimmung: einstimmiger Beschluss.

9. RK – Dienststelle St. Pölten – Anteilige Kosten

Neuerrichtung der RK Bezirksstelle in St. Pölten Kosten: ca. €6.700.000,--.

Der Baukostenanteil für die Marktgemeinde Michelbach beläuft sich auf €26.190,--.

Dieser Betrag ist in 3 gleichen Raten (2017 – 2019) zu begleichen.

Antrag: Übernahme dieses Baukostenanteiles:

Abstimmung: Beschluss einstimmig

10. Michelbach-Halle-Umbau- Auftragsvergabe

Der Umbau soll in der Zeit zwischen Juni und September erfolgen.

GR. Lambeck schlägt vor, dass zuerst ein Nachpächter gesucht werden sollte damit dieser auch in die Umbauplanungen eingebunden werden könnte. Nach eingehender Diskussion einigt man sich jedoch den Umbau in der angekündigten Zeit durchzuführen

Für die Umgestaltung Küche und Schankbereich liegen folgende Angebote vor:

GTA – Großküchentechnik: € 60.965,-- netto, incl. Montage

GTA – Großküchentechnik Ausführung Chromstahl €51.867,-- netto, incl. Montage

Metagro: €92.283,-- netto, incl. Montage

FA. Lameraner, Großküchentechnik: €63.147,-- netto, incl. Montage

FA. Lameraner, Großküchentechnik: €53.952,-- netto, incl. Montage

Bgm. Rothbauer und Vbgm. Schwarzwallner haben die Angebote eingehend miteinander verglichen und beantragen aufgrund der Qualitätsunterschiede die Fa. Lameraner als Bestbieter mit einem Nettopreis von €63.147,-- zu beauftragen.

Abstimmung: einstimmiger Beschluss

Im Bereich der Garderobe soll ein Abstellraum von 1,20 x 1,80 m eingebaut werden, da der derzeitige für die Errichtung eines „Bedinderten WC`s“ benötigt wird. Weiters sind in der Küche, und in dem neu zu errichteten WC neue Decken anzubringen. Ca. 70 m² Dachverkleidungen, sowie 11 m² Trennwände sind notwendig.

Angebot Fa. Spiegel Franz,Trockenbau: €4.074,-- netto

Antrag: Beschluss: einstimmig

Fliesenlegerarbeiten: Böden im Nebenraum hinter Schank, Garderobe, Küche, Behinderten WC, sowie Wand bei Behinderten WC

Fa. Sumetsberger: €11.648,-- netto

Fa. Bertl: € 8.146,-- netto

3. Eingeladene Firma hat nicht angeboten

Antrag: Vergaben an Fa. Bertl

Abstimmung: einstimmiger Beschluss

Einbau Behinderten WC:

Angebot Fa. Hochgerner €2.556,-- netto

Antrag: Abstimmung: einstimmiger Beschluss

Fenstertausch bzw. Neueinbau: Kunststoff /Alu, sowie Erneuerung der Türe von der Küche ins Freie

Angebote incl. Montage:

Fa. Mayer Ernest: €6.362,-- netto

Fa. PM Pottendorfer & Hofegger: €6.272,-- netto

Raiff. Lagerhaus St. Pölten: €7.333,-- netto

Infolge Befangenheit verlesen: Bgm. Rothbauer, GGR. Pottendorfer, GGR. Mayer, GR. Weinkirn und GR. Kleemann während der Beratung und Abstimmung die Sitzung. Vbgm. Schwarzwallner übernimmt nun den Vorsitz.

Vbgm. Schwarzwallner stellt den Antrag den Auftrag an die Fa. Mayer zum Preis von €6.362,-- netto zu vergeben, da der Billigstbieter keine Haustüre sondern nur eine Nebenraumbtüre angeboten hat (daher billiger).

Abstimmung: einstimmiger Beschluss

Die befangenen GR kommen zur Sitzung zurück und Bgm. Rothbauer übernimmt wieder den Vorsitz.

11. Friedhofsmauer – Auftragsvergabe

Am 11.02.2016 hat unter Vorsitz von Vbgm. Schwarzwallner eine Ausschusssitzung zu diesem Tagesordnungspunkt stattgefunden.

Die Friedhofsmauer wird sich über eine Länge von 200 lfm erstrecken. Eine Bepflanzung ist im Bereich zur Halle bzw. zur Landesstraße vorgesehen. Richtung Ortsende sollten zwischen den Mauerteilen Gestaltungselemente wie z.B. Rankgitter mit Efeubepflanzung angebracht werden. GGR. Mayer hätte wegen der Optik der Friedhofsmauer lieber ein Angebot über eine Holzeinfriedung gehabt.

Beiderseits des Haupttores werden jeweils 3 m Natursteinmauer errichtet. Weiters werden 2 Urnennischen mit jeweils 8 Urnenplätzen aufgestellt.

Die Friedhofsmauererrichtung einschl. Bepflanzung soll bis September 2016 abgeschlossen sein, daher ersucht der Vorsitzende die div. Abschnitte heute gänzlich zu bewilligen, damit ehestmöglich eine Bauverhandlung abgeführt werden und mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Das Kreuz im Friedhof, sowie die Tafel über den Eingang („Ort des Friedens“) sollen auch saniert werden.

Angebote – Baumeisterarbeiten (ohne Steinmauer)

Fa. Kickinger: € 78.516,-- netto

Fa. Gruber: € 85.439,-- netto

Fa. Lehner: (ohne Erdaushub) € 85.959,-- netto

Fa. Zöchling: €139.370,-- netto

Urnennischen: €14.000,-- netto

Natursteinmauer: €12.690,-- netto

Antrag: Vergabe Fa. Kicking zum Preis von €105.206,-- netto (Baumeisterarbeiten, Urnennischen u. Natursteinmauer:

Abstimmung: GGR. Mayer und GR. Prehl enthalten sich der Stimme restliche Gemeinderäte für Vergabe an Fa. Kicking

Parkplatz vor neuem Friedhofsteil (asphaltieren) u. Müllplatz hinter dem Friedhof (Betonplatte)

Fa. Kicking: €23.211,-- netto

Antrag: Abstimmung: einstimmiger Beschluss

2 Flügeltore und 1 Gehtür (Müllplatz)

Angebot Fa. Guardi, 2514 Möllersdorf: €5.468,55 netto

Antrag: Abstimmung: einstimmiger Beschluss

12. Prüfungsausschuss Prüfbericht

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR. Prehl bringt den Gemeinderäten sowohl die unangekündigte Prüfung vom 18.12.2015 als auch die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2015 vom 26.02.2016 zur Kenntnis.

13. Rechnungsabschluss 2015

Der Rechnungsabschluss war in der Zeit von 16.02. bis 02.03.2016 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Während dieser Zeit wurden keine schriftlichen Erinnerungen oder Stellungnahmen eingebracht.

Frau Ofner bringt dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2015 zur Kenntnis, wobei der

Ordentliche Haushalt

mit Einnahmen von € 1,816.024,97

und Ausgaben von € 1,585.273,45 abschließt.

Im Außerordentlichen Haushalt

sind Einnahmen von € 374.585,22

und Ausgaben von € 217.087,65 zu verzeichnen.

Die Verwahrgelder schließen mit

Einnahmen von € 410.282,62

und Ausgaben von € 411.009,05

Die Vorschüsse weisen

Einnahmen von € 77.796,15

und Ausgaben von € 78.645,19 auf.

Anschließend erläutert Frau Ofner die überplanmäßigen Einnahmen bzw. Ausgaben, sofern sie 20 % oder EURO 1.500,-- gegenüber dem Voranschlag abweichen. (Anhang zum Rechnungsabschluss).

Der Gemeinderat nimmt diese Kontenüber- bzw. Kostenunterschreitungen zur Kenntnis. Nachdem zum Rechnungsabschluss 2015 keine Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, erfolgt die Abstimmung hierüber.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Michelbach beschließt den Rechnungsabschluss 2015 einstimmig mittels Abstimmung mit Handzeichen.

14. Allfälliges

* Bgm. Rothbauer verliert das **Kündigungsschreiben** von Frau Schagerl als Pächterin der **Michelbach-Halle**.

* Der neue erlassene **Erhaltungsbescheid** der Marktgemeinde Michelbach zum **Güterweg „Hegerberg“** wurde von einem Interessenten **beeinsprucht**. Dieser Einspruch ist vom

Gemeinderat in der nächsten Sitzung zu behandeln.

- * Am 17.04.2016 findet die **Gründungsversammlung des Dorferneuerungsvereines** um 10:00 Uhr im GH. Steinkellner statt.
- * Vbgm. Schwarzwallner regt an über die **Anschaffung** eines neuen **Gemeinde-KFZ** nachzudenken da die Reparaturkosten schon erheblich sind.
- * Bgm. Rothbauer berichtet dass die **Landjugend** für ihr Projekt „Runden durch den Garten drehen, Kinderaugen lachen sehen“ in Wieselburg mit einer Auszeichnung in Gold belohnt wurde.
- * GR. Weinkirn lädt alle zum **Frühjahrsputz am 16.04.2016** um 8:30 beim Hallenvorplatz ein. Die Verpflegung der Mitwirkenden übernimmt wieder die Gemeinde.
- * GR. Berger lädt alle zu den **Theatervorstellungen** des Theatervereins recht herzlich ein.
- * GGR. Mayer Ulrich berichtet, dass er vom Gemeindevorstand als **EU-Gemeinderat** nominiert wurde.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.

Bürgermeister

Schritfführer

GGR.

GR.

GR.

GR.